

G
28 July 1951
VIII-676

RUMANIA

POLICE

Die Siguranta in ORADEA MARE bedient sich eines Mannes, der es versteht, sich ueberall dort Einblick zu verschaffen, wo gegen das jetzige Regime gearbeitet wird.

Es handelt sich um den etwa 40-jaehrigen, aus BIHOR stammenden LADANY Francisc, alias PERI, der schon Hunderte von Personen den Henkern STALIN's ausgeliefert hat. Bis zum Jahre 1940, als durch den WIENER Schiedsspruch Nordsiebenbuergen an Ungarn abgetreten wurde, war PERI unbekannt. Als aber dann die ungarische Armee in Nordsiebenbuergen eindrang, trat der damals 30-jaehrige PERI auf den Plan. Obwohl er nie in ORADEA MARE wohnhaft gewesen war, begann er bei den ungarischen Polizeistellen, die damals eine Registrierung aller Kommunisten und Juden vornahm, zu denunzieren. Zu dieser Zeit war LADANY ein begeisterter Anhaenger der Pfeilkreuzlerbewegung. Wie in ORADEA MARE befindlichen rumaenischen Kulturdenkmaeler wurden unter seiner Fuehrung von den Magyaren zerschlagen und entehrt. Als dann die deutschen Truppen und mit ihnen die Gestapo nach Ungarn kamen, leistete er der Gestapo Spitzeldienste und denunzierte viele anstaendige Ungarn als kommunistenverdachtig. Da er mehrere Sprachen spricht, darunter auch russisch, nahm in ein deutsche SD-Stelle mit nach ODESSA, wo er als der Schrecken der Einwohner galt. Nach dem Rueckzug der deutschen Truppen aus Russland, ging er nach ORADEA MARE zurueck und wurde dort 1944 von den einziehenden Sowjettruppen als Dolmetscher verwendet. In dieser Zeit brachte LADANY unzaehlige unschuldige Menschen in Zwangsarbeitslager oder an den Galgen. Heute sucht er sich seine Opfer unter den ehemals besser situierten Leuten raus. Er geht in ihre Wohnungen, haelt ihnen ihre fruhere Gesinnung vor und versucht sie zu erpressen. Gelingt ihm die Erpressung, so sieht er von einer Denunzierung ab. Die Leute, die nichts geben wollen, koennen aber mit Sicherheit damit rechnen, dass sie am naechsten Tage bei der Siguranta landen und verschwinden. Noch viel trauriger ist ein anderer Trick LADANY's, den er bei Personen anwendet, die nach dem Westen fliehen wollen. Da ORADEA MARE in der Naehة der ungarischen Grenze liegt, bietet er sich ihnen als Fuehrer ueber die Grenze an, kassiert im voraus seine Verguetung und fuehrt die bedauernswerten Opfer direkt den rumaenischen Grenzorganen in die Haende.

DATE OF OBSERVATION: July 1951

ITEM No 3309

RUMANIA
(cont'd)

EVAL. COMMENT:

Source : fairly reliable
Information: probably true